

Werdau in der fünften Jahreszeit: Spaß und gute Laune garantiert

Der Werdauer Faschingsclub unter Leitung von Vereinschef Klaus-Peter Hampell lädt 2006 in die **Stadthalle „Pleißental“** ein. Während in den vorhergehenden Jahren die Feier in der Schwerathletikhalle durchgeführt wurde, wird bereits am 18. Februar in der Stadthalle Pleißental das „Helau“ der Narren zu hören sein. Unter dem Motto **„Werdau helau – wir machen euren Garten zur Sau“** bereiten sich die Narren auf eine zünftige Faschingsfete vor. Am 25. Februar gibt es eine zweite Faschingsveranstaltung. Zum 4. Werdauer Weiberfasching sind am 23. Februar ausnahmslos die Frauen eingeladen. Für die Kinder wird am Rosenmontag in der Stadthalle zusammen mit dem Karnevalsclub und der Stadtverwaltung ein lustiges Programm zusammengestellt.

Erneut lädt der Werdauer Karnevalsverein alle Narren am 25. Februar in die **Leubnitzer Turnhalle** zur Riesen-Karnevalsparty ein. Mit Tanz, Musik und viel Spaß beginnt die Fete um 19.11 Uhr. Es gibt ein tolles Bühnenprogramm unter dem Motto **„Steinzeitararren lassen's krachen“**.

Nähere Info's sind erhältlich unter www.karnevalsverein-werdau.de.

Die Steinpleiser Narren haben ihr Faschingsprogramm unter das Motto **„Frühling, Sommer, Herbst und Winter – was kommt davor? Was kommt dahinter?“** gestellt. Am 25. Februar wird in der **Steinpleiser Turnhalle** die große Party steigen. Zum Preis von 8 Euro sind Karten bei der Steinpleiser Firma Dietel/Heißmangel erhältlich.



Immer wieder ein Hingucker: Die Funkengarde vor dem Werdauer Rathaus. Foto: Stadtverwaltung Werdau

Fasching in Zwickau Irgendwie besonders

Wenngleich Zwickau nicht gerade als Faschingshochburg gilt, geht das närrische Treiben auch hier nicht spurlos vorüber. Im Gegenteil: Das Schumann-Jahr 2006, mit dem die Zwickauer und ihre Gäste aus Anlass seines 150. Todestages ein Jahr lang den großen Komponisten Robert Schumann ehren, hält ein ganz besonderes Faschings-Knallbonbon bereit: den 1. Kindernachmittag im Robert-Schumann-Haus. Mädchen und

Jungen im Alter von fünf bis zwölf Jahren können sich auf eine **Faschingspremiere** der außergewöhnlichen Art im **Robert-Schumann-Haus** freuen. Am Rosenmontag (27.2.) werden sie ab 16 Uhr von Museumsleiter, Dr. Thomas Synofzik, und seinen Mitarbeiterinnen Anette Müller und Sabine Wagner erwartet. Eine Stunde lang begegnen die Kids Schumanns *Caraval* und den dort musikalisch portraitierten Figuren des Karnevals in Venedig. Die Kinder werden basteln, sich maskieren und dann kommt Bewegung in das ungewöhnliche Faschingstreiben: mit Puppentanz und pantomimischem Spiel zur Live-Präsentation von Schumanns Musik. Zur Krönung gibt's Pfannkuchen. Der Eintritt beträgt zwei Euro. Eine Voranmeldung ist erforderlich (telefonisch 0375-81 88 51 16 oder per E-Mail an schumannhaus@zwickau.de).

Für fünf Tage wird Zwickaus Ballhaus **„Neue Welt“** zum Tollhaus: Am Freitag (24.2.), 20 Uhr, startet der **„Olympia-Fasching mit AWD und Neue Welt“**. Der Hohndorfer Carnevalsverein, olympische Mitmachaktionen und Musik der Band „Die Konkurrenz“ sorgen für jede Menge Spaß. Am Samstag (25.2., 20 Uhr) folgt der alljährliche **Faschingsball mit dem Wilkauer Carnevals Club**: „Die Fußballwelt ist kunterbunt – beim WCC geht's wieder rund“. Für Stimmung sorgen außerdem „Die Prinzenberger“ und die Disco mit Ulrich Klich. Zum **Kinderfasching** am Sonntag (26.2., 15 Uhr) werden Kinder, Eltern und Großeltern vom Kinderservice Schink und der Disco Ulrich Klich zu Spielen, Kostüm-Prämierung und Musik erwartet.

Am Rosenmontag (27.2., 20 Uhr) lädt der **Glauchauer Carnevals Club** zur **Rosenmontags-Party**: „Es ist noch Dampf im Zylinder“. Mit dabei: die „Tops Dance Band“. Am Aschermittwoch (1.3.) kommt die etwas reifere Generation zum Thema „Rentner haben niemals Zeit“ auf ihre Kosten – einer **Faschingsfeier mit dem Wilkauer Carnevals Club**.

Speziell für junge Narren gibt es in den verschiedenen Locations der Stadt jede Menge Angebote. Die Studenten der Westsächsischen Hochschule Zwickau (FH) feiern bereits am Samstag, dem 18. Februar, auf dem Schelfberg den **„Fasching in der Aula“**.

Ein Blick in das Winterferienprogramm (unter www.zwickau.de) verrät mehr: Für junge Erwachsene öffnet der JC **„City Point“** in der Hauptstraße 44 am Freitag, (24.2.), 18 Uhr, seine Türen zu einer Megafaschingsfete. Mit von der Partie sind die JC's Crossen, „Atlantis“ aus Eckersbach, „M1“ aus Marienthal sowie „Airport“ aus Neuplanitz.

Das **Freizeitzentrum Marienthal** geht am Faschingsdienstag (28.2.) ab 13 Uhr mit einer Mega-Kinderfaschingsfete in die Vollen. Deren Höhepunkt ist eine Papageien-Show am Nachmittag. Zwei Stunden später (15 Uhr) startet dann auch im **Spielhaus** eine kunterbunte Faschingsparty.

Letzter Tipp: Am Faschingsdienstag, 19.30 Uhr, gibt das Theater Plauen-Zwickau im **„Theater in der Mühle“** die Vorstellung: *„Dinner for one – wie alles begann“*.

Bereitschaft für Notfälle

Vermittlung des ambulanten ärztlichen Bereitschaftsdienstes: (03 75) 1 92 22

▼ Ärzte

11. 2.: Herr Dr. med. M. Stake, Chemnitzer Straße 72, Telefon 1 61 65

12. 2.: Herr Dr. med. L. Ehrler, Chemnitzer Straße 72, Telefon 42 53

18. 2.: Frau DM A. Dimitrow, August-Bebel-Straße 31, Telefon 18 53 91

19. 2.: Frau DM A. Walter, Thomas-Müntzer-Weg 6, Telefon 27 77

25. 2.: Frau R. Liebetrau, Chemnitzer Straße 72, Telefon 1 61 65

26. 2.: Herr Th. Liebetrau, Martin-Hochmuth-Straße 1, Telefon 23 92

4. 3.: Herr DM F. Windberg, Poststraße 31, Telefon 41 31

5. 3.: Herr Dr. med. L. Kramer, Poststraße 7, Telefon 24 46

11. 3.: Herr Dr. med. P. Breitfeld, Kirchgasse 2-4, Telefon 22 29

12. 3.: Frau DM M. Fritzsche, Chemnitzer Straße 72, Telefon 43 40

▼ Zahnärzte

11./12. 2.: Dr. H. Bauer, Chemnitzer Straße 22, Telefon 1 61 89

18./19. 2.: Dr. Kunstmann, Marienstraße 18, Telefon 25 15 oder 01 72 3 63 21 53

25./26. 2.: ZA Pfeifer, August-Bebel-Straße 31, Telefon 22 74

4./5. 3.: Praxis Schimmel, August-Bebel-Straße 31, Telefon 23 61

11./12. 3.: Dr. Werner, August-Bebel-Straße 31, Telefon 22 74

▼ Apotheken

11./12. 2. Ost-Apotheke, Meerane, Oststraße 31, Telefon (0 37 64) 1 68 84

18./19. 2. Apotheke der Unterstadt, Glauchau, Karlstraße 1, Telefon (0 37 63) 20 00

25./26. 2. Schwan-Apotheke, Meerane, Poststraße 31, Telefon (0 37 64) 20 00

4./5. 3. Stadt-Apotheke, Glauchau, Quergasse 3, Telefon (0 37 63) 1 51 23

11./12. 3. Löwen-Apotheke, Meerane, August-Bebel-Str. 21, Telefon (0 37 64) 20 60

▼ Feuer

Notruf 112

▼ Polizei

Notruf 110

Polizeiposten Meerane, Telefon 5 00 80

Polizeirevier Glauchau, Tel. (0 37 63) 6 40

▼ Bestattungen

Kinzel-Nürnberg, Heinrichstraße 17, Telefon 20 50

Manuela Heinke, Chemnitzer Straße 5, Telefon 46 55

▼ Fahrzeug-Pannen

Abschleppdienst Sommer, alle Fabrikate, Telefon (01 72) 3 76 47 04, 24-Stunden-Dienst

▼ Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Regionaler Zweckverband

Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau

Havarietelefon 24h: (0 37 63) 40 54 05

Internet: www.rzv-glauchau.de

▼ Abwasserentsorgung

AZV Götzenthal,

Telefon (01 72) 3 71 47 51